HEIDEKURIER

Mitglied im Klima-Bündnis SAMTGEMEINDE OSTHEIDE

MITTEILUNGEN AUS DER SAMTGEMEINDE OSTHEIDE

Barendorf · Neetze · Reinstorf · Thomasburg · Vastorf · Wendisch Evern

47. Jahrgang | Dezember 2026 | Heft 231

Kiek mol, wat is de Himmel so root!
Dat sünd de Engels, se backt dat Broot.
Se backt den Wiehnachtsmann sien Stuten
för all de lütten Leckersnuten.
Nu flink de Tellers ünner t Bett,
un leggt jo hen un weest recht nett!
De Sünnerklaus steiht vör de Döör;
de Wiehnachtsmann, de schickt em her.
Wat de Engels hebbt backt, dat schüllt ji proberen,
un smeckt dat goot, so höört se dat geern,
un de Wiehnachtsmann smunzelt:
„Na backt man mehr!"
Och, wennt doch man eerst Wiehnachten weer!

Johann Beyer



Das Rathaus ist zwischen den Feiertagen vom 24.12. bis 31.12.2026 geschlossen.

Quelle: Designed by macrovector / Freepik

Essen wie bei Mutter'n!

Heide-Menü-Dienst

Täglich frisch gekocht, heiß geliefert, ab 1 Portion – frei Haus –



Heißlieferung auch am Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen!

Lieferung in Lüneburg und Umgebung (0 41 31) 3 59 50

Fenster und Türen
Innenausbau
Dirk Koch GmbH

Fon 0 41 34 / 90 73 87
Mobil 01 60 / 96 60 66 90
dirk.koch-melbeck@web.de

Floetstraße 2
21406 Melbeck

Wichtige Rufnummern

Notrufe

Polizei 110 Feuerwehr 112

Rettungsdienst und Krankentransporte ..... **0 41 31 - 192 22**
Polizeistation Barendorf ..... **0 41 37 - 808 870**

Hilfetelefonnummern

Ärztlicher Bereitschaftdienst 116 117
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 116 016
Weißer Ring, Opfer von Gewalt, Stalking, Bedrohung 116 006
Telefonseelsorge 116 123
Nummer gegen Kummer 116 111
Schwangere in Not 0800 40 400 20
Heimwegtelefon 030 12 07 41 82
Wenn man keinen Notruf sprechen kann ..... NORA App
Abwimmel-Hotline 0163 173 77 43
„Franks Nummer" zum Weitergeben 0521 16 39 16 43
Gewalt in der Pflege (Mo. 15-17 Uhr) ..... 0 41 31 - 2 87 37 57
E-Maill ..... hilfetelefon@stadt.lueneburg.de

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Gemeinschaftspraxis Barendorf ..... 0 41 37 - 71 77
Dr. med. F. Lehnhoff, Valentina Makowski
Dr. med. Corinna Endler

Fachärzte für Allgemeinmedizin, Neetze ..... 0 58 50 - 971 13 01
Dr. med. Wiebke Danielsen-Runge
Dr. med. Nina Becker

Dr. med. Lara-Sophie Beyer ..... 0 58 50 - 971 90 40
Ortsgarten 14a, Neetze

Zahnärzte

Zahnarztpraxis Neetze Dr. Alexandra Behn ..... 0 58 50 - 4 55

Zahnärzte am Mühlenkamp ..... 0 41 37 - 81 00 71
Angela Strobell, Benjamin Weißenborn

Praxisgemeinschaft Zahngesundheit Barendorf ... 0 41 37 - 8 14 71 20
Dr. Uta Schreiner, Dr. Alexandra Wörner

Apotheken

Georg´s Apotheke, Neetze, Am Dorfplatz 1 ..... 0 58 50 - 12 58

Linden-Apotheke, Dr. Kerstin Behr,
Lüneburger Str. 10, Barendorf ..... 0 41 37 - 80 80 06

Gesundheit

Podologin Regina Ahlert ..... 0 58 50 - 97 17 52
Heilpraktikerin Andrea Kühn ..... 0 58 50 - 97 16 18
Heilpraktikerin Heidi Wegener ..... 05850 - 971000
Paarberatung Praxis Meeves - Akutberatung ..... 0 58 50 - 9 71 97 88

Gesundheit

Tagesmütter e.V. - Verein für Tagesmütter
Bei der St. Johanniskirche 3,
21335 Lüneburg ..... 0 41 31 - 3 55 13

Familienbüro Lüneburg
hilft bei der Suche von Kinderbetreuung
Waagestr. 3, 21335 Lüneburg ..... 0 41 31 - 309 39 19

Sozialraumprojekt KICK-Ostheide ..... 0 58 50 - 4 72
Öffnungszeiten:
Neetze, Lüneburger Landstr. 7a ..... Di. 16.00-18.00 Uhr
Barendorf, Rathaus, Schulstr. 2 ..... Do. 10.00-12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Private Kindertagespflegeeinrichtungen in der Ostheide

Zwergenwunderland
Stephanie Halbensleben & Cordula Becker 0152-26704174

Kerstin Pösch-Hinrichs, Barendorf 04137-7904

Sabine Olm, Barendorf 0175-4826443

Christina Niemann, Barendorf ..... Christina.niemann@gmx.de

Vanessa Ehrig, Barendorf (kita.bullerbue@gmx.de) ...0176-21770875

Katharina Meinert, Wendhausen 04137-8149655

Kindertagespflege Zauberwald
Jennifer Kasteinecke, Thomasburg 0152-22804801

Ihr Kontakt zur Samtgemeinde Ostheide

Schulstr. 2, 21397 Barendorf
04137/8008-0
rathaus@ostheide.de
www.ostheide.de

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Di 12.00 - 18.00 Uhr
Do 7.00 - 12.00 Uhr

Samtgemeindebürgermeister:
Herr Johansson 04137/8008-0

➔ FACHBEREICH 1 – Haupt-, Personal- und Bauverwaltung

Fachbereichsleitung Bauangelegenheiten, Hauptamtsangelegenheiten
Herr Schlikis 04137/8008-10

Assistentin des Samtgemeindebürgermeisters, Ratsbüro, Partnerschaften, VHS, Tourismus
Frau Burmester 04137/8008-51

Gebäudemanagement
Frau Meyer 04137/8008-11

Personalmanagement, Heidekurier
Frau Napoli 04137/8008-12

EDV
Herr Riebau 04137/8008-15
Herr Tönjes 04137/8008-13

Bauangelegenheiten
Herr Eßrich 04137/8008-16
Frau Ihly 04137/8008-17

➔ FACHBEREICH 2 – Finanzen und Steuern

Fachbereichsleitung Finanzen und Steuern
Herr Hagel 04137/8008-20

Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer
Frau Kühn 04137/8008-23
Herr Heinrich 04137/8008-24

Beitragsangelegenheiten
Frau Danial 04137/8008-22

Umsatzsteuer, Finanzen
Herr Harst 04137/8008-28
Frau Jakumeit 04137/8008-21

Buchhaltung
Frau Klinge 04137/8008-25

Samtgemeindekasse, Kassenleiterin
Frau Steckelberg 04137/8008-26

➔ FACHBEREICH 3 – Ordnungsverwaltung

Fachbereichsleitung Ordnungsverwaltung
Herr Kluge 04137/8008-30

Standesamt, Soziales, Asyl-/Obdachlosenangelegenheiten
Frau Reiß 04137/8008-31

Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Wahlen und Soziales
Frau Deeg 04137/8008-32
Frau Stegen 04137/8008-36

Einwohnermeldewesen, Gewerbeangelegenheiten, Fischereischein, Fundbüro
Frau Rußmann 04137/8008-33
Frau Rose 04137/8008-34

Friedhofsverwaltung, Flüchtlingsangelegenheiten - Ukraine
Frau Kujadin 04137/8008-35

➔ FACHBEREICH 4 – Bildung und Soziales

Fachbereichsleitung Schulwesen, Kindertagesstättenangelegenheiten
Frau Kruse 04137/8008-45

Kindertagesstättenangelegenheiten
Frau Neumann 04137/8008-46
Frau Schultz 04137/8008-47
Frau Behrend 04137/8008-48

Notdienste Wasser/Abwasser/Gas

Abwasserbeseitigung SG ..... 0 41 37 - 80 08-10
bei Störungen nach Dienstschluss ..... 0175 - 7 91 01 51

AVACON Störungsmeldestelle Gas ..... 0 800 - 4 28 22 66

Störungsmeldestelle Strom/Wasser/Wärme ..... 0 800 - 0 28 22 66

Beauftragte der Samtgemeinde Ostheide

Gleichstellungsbeauftragte Frau Rehder ..... 0 41 31 - 5 97 55
Jugendbeauftragte Frau Wulf ..... 0 41 37 - 80 84 15
Umweltbeauftragte Prof. Dr. Frau Scheewe ..... 0 58 59 - 12 32
Kulturbeauftragte Frau Kuntze ..... 0 41 37 / 8 14 96 14

Schiedspersonen

Herr Hunold, Reinstorf ..... 0 15 75 - 834 67 28

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,



mit großer Freude, aber auch mit Respekt vor der neuen Aufgabe, darf ich mich Ihnen als Ihr neuer Samtgemeindebürgermeister vorstellen. Das mir entgegengebrachte Vertrauen ist für mich Anerkennung und zugleich Verpflichtung. Ich möchte dieses Amt mit Engagement, Offenheit und einer klaren Ausrichtung auf die Zukunft unserer Samtgemeinde Ostheide ausüben.

Mein besonderer Dank gilt meinem Amtsvorgänger Norbert Meyer. Über 20 Jahre hat er die Entwicklung unserer Samtgemeinde maßgeblich begleitet und geprägt. Mit großem Einsatz, Verantwortungsbewusstsein und persönlichem Engagement hat er sich für die Menschen und die Gemeinden eingesetzt. Für diese geleistete Arbeit und die vielen Jahre im Dienst unserer Samtgemeinde gebührt ihm Anerkennung und auch mein aufrichtiger Dank. Auf diesem Fundament möchte ich aufbauen und zugleich eigene Impulse für die kommenden Jahre setzen.

Für diese Aufgabe bringe ich zehn Jahre Erfahrung als Bürgermeister der Gemeinde Neetze mit. In dieser Zeit habe ich gelernt, wie wichtig es ist, zuzuhören, unterschiedliche Interessen zusammenzuführen und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln. Kommunalpolitik lebt vom Miteinander, vom persönlichen Austausch und von der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Genau dafür möchte ich stehen: ansprechbar sein, Entscheidungen nachvollziehbar gestalten und die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger ernst nehmen.

Die Herausforderungen unserer Zeit sind vielfältig: die Entwicklung unserer Orte, eine gute Infrastruktur, Katastrophenschutz und -prävention, die Unterstützung der Vereine, Ausbau unserer Feuerwehren und der Grundschulstandorte Barendorf, Neetze und Wendisch Evern sowie eine leistungsfähige und digitale Verwaltung – es gibt viel zu gestalten! Mir ist dabei wichtig, dass wir nicht nur über Veränderungen sprechen, sondern sie gemeinsam anpacken: Machen!
Eine starke Samtgemeinde entsteht dort, wo Menschen sich einbringen, unterschiedliche Meinungen respektiert werden und wir trotz verschiedener Sichtweisen ein gemeinsames Ziel verfolgen. Die konstituierende Sitzung des Samtgemeinderates Anfang November hat dafür gute Vorzeichen gesetzt. Ich freue mich auf eine faire und wertschätzende Zusammenarbeit aller Ratsdamen und Ratsherren.

Nun steht die Advents- und Weihnachtszeit vor der Tür. Ein besonderer Auftakt in diese Zeit ist für mich der Besuch unserer regionalen Weihnachtsmärkte. Vielleicht treffen wir uns dort! Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien besinnliche Adventstage, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Zeit für die Menschen, die Ihnen besonders am Herzen liegen.

Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Rutschen Sie gut ins neue Jahr 2027!

Ihr
Karsten Johansson

Ein neues Gesicht im Rathaus – herzlich willkommen!

Am 1. Oktober 2026 startete Frau Kujadin ihre neue Stelle im Fachbereich III Ordnung und Soziales der Samtgemeinde Ostheide im Rathaus. Frau Kujandin wird im Bereich Friedhofsverwaltung, Flüchtlingsunterkünfte und Flüchtlingsangelegenheiten-Ukraine das bestehende Team unterstützen.
Die Mitarbeitenden des Rathauses freuen sich über zusätzliche Unterstützung. Ganz viel Spaß und Freude für die neue Arbeitsstelle und den neuen Aufgabenbereich.
Zu erreichen ist Frau Kujadin unter: 04137-8008-35.

Quelle: Text Napoli

Was macht denn unser Stachelritter Lilly

Am 1. September wurde „Lilly“ unser kleiner Baby-Stachelritter auf dem Schulhof in Barendorf gefunden. Aber was macht der Igel denn nun?



Nachdem die Igel-Dame von der Igelhilfe Lüneburger Heide etwas aufgepäppelt wurde und einen Zwischenstopp im heimischen Badezimmer einer Kollegin aus dem Rathaus, konnte sie nun mit ca. 700 g in ihr eigenes Außengehege umziehen.
Im Moment ist der Auslauf auf ein größeres Grundstück noch nicht möglich, da Lilly, bei der Kollegin noch ortsfremd ist. Lilly wurde ein Häuschen mit Stroh im Gehege angeboten, was sie aber nicht bezogen hat. Sie hat sich selbst eine Höhle aus Laub und Moos gebaut. Nach sieben Tagen im eingezäunten Gehege darf der Igel dann selbst entscheiden, ob sie ihren Winterschlaf in ihrer



jetzigen Höhle oder doch irgendwo in anderen Gärten in Freiheit macht. Gefüttert wird sie zusätzlich weiterhin mit Soldatenfliegenlarven, Katzenfuttermousse, Geflügel und Wasser. Es bleibt spannend, was wir vielleicht im nächsten Jahr von Lilly berichten werden.

Quelle: Text/Bild Ihly

Neues von der Schulbaustelle

Immer wieder werde ich gefragt, wann es denn beim Umbau der Grundschule weiter geht. Aber es geht ja weiter. Man sieht im Moment nur von außerhalb des Bauzauns wenig, da die Arbeiten im Gebäude stattfinden.
Derzeit wird alles vorbereitet um den Ausbaugewerken Elektrik, Sanitär, Tischler usw. die Basis für ihre Arbeiten zu schaffen. Der Trockenbau schafft Installationswände und gerade Decken, der Estrichleger bereitet die Fußböden für den zukünftigen Bodenbelag im Bestandsbau vor, die Elektriker, die Lüftungs- und Sanitärtechniker beginnen mit ersten Grundinstallationen.
Die Dachdecker haben in die Aula bereits die Oberlichter eingebaut, wodurch mehr Sonnenlicht in die Aula fällt und diese damit freundlicher wirkt. Das Stahl-Grundgerüst für die zukünftige Bühne wurde eingebaut und lässt schon die zukünftige Struktur der Bühne erkennen. Begleitende Arbeiten wie die Werk- und Montageplanung der Gewerke begleiten den Ausbau der Schule.
Im November sollen nach heutiger Planung die Wände für den östlichen Flügel der Schule gesetzt werden. Die Wände kommen als Fertigbauteile und werden mit dem Kran auf die Platte gesetzt. Dadurch wird es in der Schulstraße und in den angrenzenden Nebenstraßen wegen des LKW-Verkehrs noch einmal zu Behinderungen kommen, die aber in der Regel nur kurz sein werden.
Weiteres in einer der nächsten Ausgaben.

Quelle: Text/Bild Essrich



Rohausbau der zukünftigen Mensaausgabe



Notfalldosen
Für alle Einwohnerinnen und Einwohner – kommen Sie gerne zu unseren Öffnungszeiten ins Einwohnermeldeamt ins Rathaus der Samtgemeinde Ostheide, Schulstr. 2, 21397 Barendorf.

QR-CODE
Schnell auf unsere Internetseite mit dem Handy, Tablett oder Laptop:
Homepage: rathaus@ostheide.de

Fragen

Welche Themen aus dem Rathaus würden Sie als Bürger und Einwohner interessieren?
Was ich schon immer mal wissen wollte.
Mailen Sie gerne Ihre Fragen an: Heidekurier@ostheide.de.
Vielleicht haben wir dann schon im nächsten Heidekurier eine Antwort auf Ihre Frage.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Samtgemeinde Ostheide
Schulstraße 2 · 21397 Barendorf

Redaktion:
Gesche Napoli · ☏ 0 41 37/80 08-12
Heidekurier@ostheide.de

Herstellung:
Druckerei Thormann · ☏ 0 41 31/57884
druckerei-thormann@gmx.de

Auflage:
4.500 Exemplare

Erscheinungsweise:
Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss:
10. Januar 2027

Eine Haftung der Herausgeberin und Redaktion für Inhalte, Aussagen, Meinungen oder Bildmaterial für Beiträge ist ausgeschlossen, soweit gesetz. zulässig. Die Verantwortung für Einhaltung von Urheber-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten liegt bei den jeweiligen Verfasser*Innen bzw. Bildurheber*Innen. Die Herausgeberin übernimmt keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in jeder Ausgabe des Heidekuriers.

Erste Samtgemeinderatssitzung in der Ostheide für die neue Wahlperiode 2026 – 2031



Jens Könke, Marion Brohm, Karsten Johansson, Peter Lade

Am 3. November 2026 kam der neu gewählte Samtgemeinderat der Samtgemeinde Ostheide zu seiner ersten Sitzung zusammen. Getagt wurde in der Sporthalle in Barendorf – mit viel Platz für einen großen Start in die neue Legislaturperiode.
Zu Beginn wählte der Rat Herrn Jens Könke zum Samtgemeinderatsvorsitzenden. Dieser übernahm danach die weitere Leitung der Sitzung. Anschließend wurden die ehrenamtlichen Stellvertretungen des neuen Samtgemeindebürgermeisters gewählt: Marion Brohm und Peter Lade übernehmen diese Aufgabe künftig. Im Anschluss wurde der neu gewählte Samtgemeindebürgermeister Herr Karsten Johansson von seiner neuen stellvertretenden Samtgemeindebürgermeisterin Frau Brohm vereidigt.
Auf der Tagesordnung standen außerdem die Geschäftsordnung sowie zahlreiche Ernennungen und Beauftragungen. Dazu gehörten unter anderem die Vertretungen im Samtgemeinde-Krippenbeirat, im Wasserbeschaffungsverband, beim Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund, im Seniorenbeirat und in der Heimvolkshochschule Barendorf e. V.. Auch die Gleichstellungs- und Umweltbeauftragten sowie weitere ehrenamtlich Engagierte wurden benannt.
Darüber hinaus wurden die Fraktionen gebildet und die Mitglieder der Ausschüsse bestimmt. Wer die Samtgemeinde Ostheide künftig wo vertritt, lässt sich im Sitzungsprotokoll im Ratsinformationssystem unter www.ostheide.sitzung-online.de nachlesen. Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Rathaus, bei der Samtgemeinde und in den Gemeinden finden Einwohnerinnen und Einwohner unter www.ostheide.de oder auf Seite 2 in jedem Heidekurier.
Ein herzliches Dankeschön gilt allen Wählerinnen und Wählern, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben, sowie allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben. Besonders danken wir den scheidenden Ratsmitgliedern und dem scheidenden Samtgemeindebürgermeister für das erbrachte Engagement. Den neu Gewählten wünschen wir viel Glück und Freude bei ihrer neuen Aufgabe – und natürlich auch eine gute Portion Spaß bei der Arbeit für unsere Samtgemeinde!

Quelle: Bild: Johansson / Text: Napoli

Lesen in der Samtgemeinde

Mutterschaft – Ratschläge und Rollenbilder



Frauen stehen nach der Geburt unter großem gesellschaftlichem Druck. Zwischen ungefragten Ratschlägen, traditionellen Rollenbildern versuchen sie, den Erwartungen an eine gute Mutter gerecht zu werden, ohne sich selbst dabei zu verlieren.
Franca Lehfeldt fragt, wie dieses Mutterideal entstanden ist und wie Frauen sich von fremdbestimmten Vorstellungen lösen können.
Das Buch ist ein Plädoyer für mehr Selbstbestimmung und eine neue Sicht auf Mutterschaft – frei von überholten Erwartungen und gesellschaftlichem Druck.

Quelle: Piper/Amazon

Kochen in der Samtgemeinde

Heute: Omas Linsensuppe mit Würstchen (einfach und klassisch)



Das musst du einkaufen:
300 g Tellerlinsen
3 Möhren
2 Kartoffeln
125 g Speck
1,5 Liter Fleischbrühe

nach Wunsch:
Würstchen, Salbei, Rosmarin, Salz und Pfeffer

und so geht's:
Linsen vorher einweichen, Linsen mit dem Gemüse und der Brühe ca. 25-30 Minuten kochen. Danach abschmecken mit Salz, Pfeffer, Salbei, Rosmarin oder getrocknete/frische/gefrorene Kräuter. Wiener Würstchen dazu oder mit rein schneiden. Guten Appetit!

Quelle Bild und Text: Chefkoch

Verschiedenes

Gemeinsam stark in der Schule: Für dich. Für Andere.



Unsere Plattform stärkt dich und deine Mitschüler:innen im Umgang mit psychischen Problemen. Informiert euch, unterstützt euch gegenseitig und wachst gemeinsam. Diversität und Zusammenhalt stehen dabei immer im Mittelpunkt. Habt ihr euch schon einmal gefragt, was ihr tun könnt, wenn es einem eurer Mitschüler nicht gut geht?
Gemeinsam mit dem @lsr.nds und der Medical School Hamburg hat das Kultusministerium im vergangenen Jahr eine Website zur psychischen Gesundheit veröffentlicht. Hier finden Schüler*innen, Lehrkräfte und Eltern Informationen, Ressourcen und informative Videos und natürlich Links zu Beratungsstellen und anderen Ansprechpartner*innen.

Quelle: Bild/Text https: www.jugendlichestaerken-niedersachsen.de

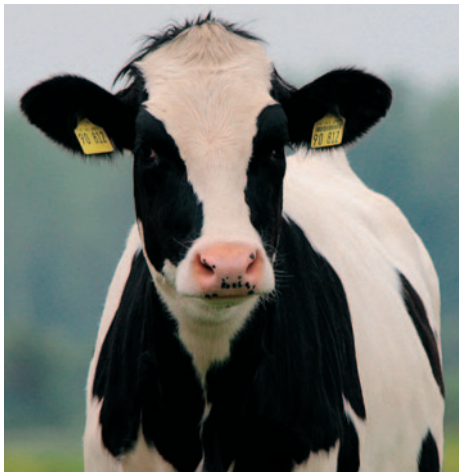
Shamonda-Virus (SHAV) im Landkreis Lüneburg

Veterinäramt ruft Tierhalterinnen und Tierhalter zu erhöhter Wachsamkeit auf

Das Shamonda-Virus ist im Landkreis Lüneburg angekommen. Das Veterinäramt des Landkreises Lüneburg ruft insbesondere Halterinnen und Halter von Rindern, Schafen, Ziegen, Alpakas und Pferden dazu auf, ihre Tiere aufmerksam zu beobachten und bei entsprechenden Symptomen tierärztlichen Rat einzuholen. Während der Trächtigkeit kann das Virus vom Muttertier auf die Nachkommen übertragen werden. Beim Auftreten von Fieber, Durchfall und Milchleistungsrückgang in Wiederkäuerbeständen während der Gnitzensaison sowie bei Aborten oder missgebildeten Neugeborenen sollte eine labordiagnostische Abklärung erfolgen.

Im Kreisgebiet sind dem Veterinäramt erste Infektionsfälle in den Samtgemeinden Scharnebeck, Bardowick und Gellersen bekannt.

Übertragen wird das Virus durch blutsaugende Gnitzen. Eine direkte Übertragung von Tier zu Tier ist bislang nicht belegt. Spezifische Bekämpfungsmaßnahmen oder Impfstoffe gegen das Shamonda-Virus stehen derzeit nicht zur Verfügung. Eine zusätzliche Herausforderung besteht darin, dass Infektionen mit dem Shamonda-Virus derzeit nicht anzeige- oder meldepflichtig sind. Dadurch ist die Rückverfolgbarkeit der Fälle erschwert. Nach derzeitigem wissenschaftlichem Kenntnisstand besteht durch Shamonda-Viren kein relevantes Infektionsrisiko für den Menschen. Für Hunde und Katzen sind bislang keine Erkrankungen durch das Shamonda-Virus bekannt.



www.lwk-niedersachsen.de
Literatur: https://www.fli.de

Quelle Bild / Text: pixabay / www.landkreis-lueneburg.de

Girocard verloren und dann? 116116 und KUNO

Leider reicht ein Anruf bei der Bank oftmals nicht aus. Viele wissen nicht: Wer seine Karte nur sperren lässt, ist noch nicht ganz sicher. Denn an der Kasse läuft manche Zahlung über das elektronische Lastschriftverfahren (ELV). Und das prüft keine Bank-Sperre. Die Lösung heißt Kuno „Kriminalitätsbekämpfung im unbaren Zahlungsverkehr unter Nutzung nichtpolizeilicher Organisationsstrukturen" – Karten Sperrdienst für SEPA-Lastschriftzahlungen. Das ist eine zweite Sperre, die man nur persönlich bei der Polizei auslösen lassen kann. Danach lehnen die Kassen im Einzelhandel auch ELV-Zahlungen der verlorenen/gestohlenen Karte ab.

1. Karte sofort sperren (Bank oder 116 116 alternativ +49 30 40504050)
2. zur Polizei gehen und die Kuno-Sperre auslösen lassen
3. Kontoauszüge prüfen – man kann seine eigenen veranlassten Lastschriften 13 Monate lang stornieren

Sollte Ihr Kartenanbieter aus Deutschland sich dem Sperr-Notruf nicht angeschlossen haben, können Sie Sperrungen unter diesen Rufnummern veranlassen:

- Mastercard: 0800 071 3542
- VISA-Card: 0800 811 8440
- American Express: 069 9797 1000
- Diners Club: 069 900 150 135 oder 069 900 150 136

Quelle: https://bundespolizei.de/sicher-im-alltag/vorsicht-taschendiebstahl/ und www.sperr-notruf.de und www.kartensicherheit.de und www.kuno-sperrdienst.de

Gesundheitsamt Lüneburg - Impfungen und Impfberatung

Impfungen sind vorbeugende Maßnahmen gegen Infektionskrankheiten. Die meisten Impfungen werden im frühen Kindesalter durchgeführt. Aber auch für Jugendliche und Erwachsene sind gewisse Impfungen empfohlen. Darüber hinaus gibt es spezielle Impfempfehlungen für Menschen mit einem geschwächten Immunsystem, da diese besonders anfällig für eine Ansteckung mit Infektionskrankheiten sind. Auch für Reisen ins Ausland können bestimmte Impfungen erforderlich sein.

Das Gesundheitsamt bietet montags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr alle von der STIKO empfohlenen Impfungen für gesetzlich Versicherte kostenlos und ohne vorherige Anmeldung an. Einfach zu den genannten Zeiten vorbeikommen und los geht's!

Quelle: www.landkreis-lueneburg.de/impfen

Vereine in der Samtgemeinde

DRK-Ortsverein Wendisch Evern

Hallo liebe Leser des Heidekuriers,
so schnell läuft die Zeit und ehe man sich versieht haben wir Herbst. Ich möchte Ihnen heute ein paar neue Termine für das kommende Jahr 2027 bekanntgeben.

Aber zuerst möchte ich mich ganz herzlich bei den Blutspendern bedanken. Am 9. Oktober hatten wir unseren Blutspendetermin unter dem Motto „Oktoberfest". Es gab Weißwurst, Leberkäse, Bratwurst, Laugenstangen und natürlich alkoholfreies Weizenbier.

Da Herbstferien waren, dachten wir, dass die Beteiligung nicht so groß sein würde. Im Gegenteil: Es war so gut besucht, dass wir uns über stolze 77 Spender freuen durften. Vielen, vielen Dank.

Die neuen Termine:

Jahreshauptversammlung
25. Januar 2027

Blutspendetermine:
26. Februar 2027
2. Juli 2027
8. Oktober 2027

DRK und Kirche St. Stephanus
18. Februar 2027
13. Mai 2027
9. September 2027
4. November 2027

Weihnachtsfeier
5. Dezember 2027 (2. Advent)

Ich wünsche Ihnen eine schöne Herbst- und Adventszeit und freue mich schon auf eine Begegnung bei einer unserer Veranstaltungen. Bleiben Sie gesund und bis bald.

Uschi Baldewein
uschi.baldewein@gmail.com

Ein kleiner beziehungsweise ein großer Wunsch liegt mir noch auf dem Herzen. Wir suchen eine Nachfolge, die meinen Vorstandsposten im DRK-Ortsverein Wendisch Evern übernehmen möchte. Ich würde mich riesig freuen, wenn sich jemand finden würde.

Welche Warn-App ist für meine Region geeignet?

Mit der NINA-Warn-App des Bundes (Notfall-Informations- und Nachrichten-App) bekommen Sie im gesamten Niedersachsen wichtige Sicherheitshinweise für verschiedene Gefahrensituationen direkt auf Ihr Smartphone. Seit Juli'25 profitieren Nutzerinnen und Nutzer zudem von einem neuen Polizeiwarnbereich, aktuellen Sicherheitstipps und optimierter Technik für noch zuverlässigere Warnmeldungen. Die Landesregierung empfiehlt ausdrücklich die Nutzung von NINA, der Warn-App des Bundes.

Zusätzlich nutzen die Kommunen in Niedersachsen die Apps BIWAPP als Informationsdienst, um z.B. über Schulausfälle, Straßensperrungen o.ä. zu benachrichtigen oder andere wichtige Informationen der Bevölkerung schnell und zuverlässig zugänglich zu machen.
Offiziell und Verlässlich: Die Meldungen, Informationen oder Warnungen werden direkt von den offiziell zuständigen Institutionen wie Katastrophenschutzbehörden, Kommunen und kreisfreien Städten sowie deren Leitstellen versendet.

Quelle: Text/Bild www.niedersachsen.de/notfallmonitor

Ehrenamtliche Wegbegleiter

Etwa 128.000 junge Menschen leben in Deutschland in betreuten Wohngruppen. Nicht immer haben sie dort stabile Beziehungen, auch weil Betreuungspersonen oft wechseln. Deshalb vermittelt der Verein „Ehrenamtliche Wegbegleitung Deutschland“ ehrenamtliche Helfer:innen, die Jugendliche auch langfristig begleiten. Ehrenamtliche Wegbegleiter:innen besuchen junge Menschen in Wohngruppen (früher sprach man von Kinderheimen) der stationären Kinder- und Jugendhilfe in regelmäßigen Abständen (z. B. alle zwei Wochen) und verbringen mit Ihnen einige Stunden gemeinsame Zeit (z. B. Kochen, Basteln, Spielen, Musikhören, Zoobesuche, Fußball spielen oder sonstige Freizeitaktivitäten außerhalb der Einrichtungen). Der EWD e.V. übernimmt dabei die Gesamt-Verantwortung für ein langfristiges Gelingen jedes einzelnen Wegbegleitungs-Tandems und sorgt für eine sorgfältige Vorbereitung auf diese wichtige Aufgabe und für eine langfristige und professionelle Begleitung/Betreuung auf Augenhöhe.
Manchmal braucht ein junger Mensch zusätzlich zu seiner Familie eine verlässliche Person, die zuhört, Mut macht und Orientierung gibt. Dafür gibt es die ehrenamtliche Wegbegleitung.

Quelle: Bild/Text: www.ehrenamtliche-wegbegleitung-deutschland.de

Grenzübergreifende Zahlung in ganz Europa mit der europäischen Alternative: wero

Sende und empfange Geld oder bezahle im Onlineshop in unter 10 Sekunden direkt von deinem Bankkonto – einfach, sicher und „Made in Europe“. Geld bewegen und in Echtzeit bezahlen. Echt jetzt.

Wero, eine digitale Geldbörse (Wallet), die von der European Payments Initiative (EPI) entwickelt wird. Wero zielt darauf ab, Echtzeitzahlungen direkt von Bankkonto zu Bankkonto in ganz Europa zu ermöglichen und die Abhängigkeit von US-Zahlungsnetzwerken zu verringern. Die European Payments Initiative (EPI) ist ein Zusammenschluss von führenden europäischen Banken und Zahlungsdienstleistern (z. B. Worldline, Deutsche Bank, BPCE, ING), um einen einheitlichen europäischen Zahlungsstandard zu schaffen.
Wero ersetzt schrittweise nationale Lösungen wie Giropay (DE), Paylib (FR) oder iDEAL (NL).

Quelle Bild/Text: https://wero-wallet.eu



EUDI-Wallet (European Digital Identity Wallet) - Mit der digitalen Brieftasche sicher europaweit ausweisen

EUDI-Wallet (European Digital Identity Wallet) - Mit der digitalen Brieftasche sicher europaweit ausweisen
Ab Anfang 2027 steht die digitale Brieftasche EUDI-Wallet allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Einwohnerinnen und Einwohnern in Deutschland kostenfrei und freiwillig zur Verfügung.
Die EUDI-Wallet bringt Ausweise und Nachweise digital auf dein Smartphone – datensparsam, geschützt und europaweit anerkannt. **Für alle Menschen Europas.**
Deutschland plant die Bereitstellung der ersten Stufe der staatlichen EUDI-Wallet für Anfang 2027. Die staatliche EUDI-Wallet wird in einem iterativen Prozess entwickelt und schrittweise um weitere Funktionen und Nachweise ergänzt. **Die App wird kostenlos und freiwillig nutzbar sein, während analoge Dienste weiterhin bestehen bleiben.** So entsteht ein digitales Werkzeug für Alltag, Bildung und Beruf.




REGIONAL • FRISCH • MIT HERZ
OSTHEIDE
Bauernmarkt


SOLARENERGIE
FÖRDERVEREIN
DEUTSCHLAND E.V. | SFV




BÜCHEREI
NEETZE
Öffnungszeiten:
Montags
16.30 bis 19 Uhr


kathi.hoch.zwei@gmail.com







Gemeinschaft, regionale Vielfalt und Genuss Pur



www.kettensägenkunst-barskamp.eu











Andreas Ehrlich, Karussell+Süßwarenstand

Wieder einmal fand der 2005 ins Leben gerufene Bauernmarkt am Sonntag, den 11. Oktober 2026 in Barendorf in der Samtgemeinde Ostheide vor dem Rathaus und rund um das Rathaus statt – und lockte bei mäßigem Herbstwetter zahlreiche Besucherinnen und Besucher auch aus der Region an.

Für Kinder bot der Bauernmarkt viele Attraktionen. Zahlreiche Vereine und Gruppen mit verschiedenem Kunsthandwerk sorgten für ein vielfältiges und buntes Programm.

Der Bauernmarkt war einmal mehr ein schönes Beispiel für gelebte Samtgemeinde-Gemeinschaft, ehrenamtliches Engagement und regionale Vielfalt. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, besonders den Mitwirkenden aus dem Rathaus aus dem Fachbereich Ordnung und dem Aufbauteam gilt ein besonderer Dank. Vielleicht bis nächstes Jahr – wir würden uns freuen.

Quelle: Text: Napoli / Bilder: Napoli/Deeg

Bernsteinfarbenes Herbstkonzert

Die **demenzsensiblen musikalischen Nachmittage** unter dem Titel **„Töne, die erzählen und Lieder, die bleiben“** ist ein neues Format der Musikschule der Hansestadt Lüneburg in Kooperation mit dem Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen (SPN) – REGION Lüneburg.
Es bietet einen entspannten Zugang zu Kultur unter Wertschätzung der Bedürfnisse des Publikums. In der Atmosphäre des gemütlich gestalteten Studio 2 der Musikschule musizieren Lehrpersonen für demenziell betroffene Menschen und ihre Angehörigen aus der Hansestadt und dem Landkreis Lüneburg – und zwar auf Augenhöhe. Das Programm lädt ein zum Lauschen und stillen Erinnern. Es kann aber auch erzählt, mitgesungen und Kontakt zu den Musiker:innen aufgenommen werden. Vier Konzerte im Jahr sollen die Jahreszeiten bespielen. Die Besucher:innen können sich auf 45 Minuten Musik und Miteinander mit anschließender Kaffeezeit in der Lounge der Musikschule freuen.
Jeweils mittwochs um 14 Uhr bei Kaffee und Kuchen unter dem Titel „Bernsteinfarbenes Herbstkonzert“:
09.12.26 – Weihnachtliches Winterkonzert
17.03.27 – Knospenfrisches Frühlingskonzert
23.06.27 – Lichtdurchflutetes Sommerkonzert
Notwendig ist eine vorherige Anmeldung unter der Nummer 04131 309 3213.

Anmeldung unter 04131 309-3213

ONE WORLD - Programm für Dezember

Donnerstag, 3. Dezember, 18.00 Uhr
Wünscht Euch bis Montag vorher einen Film über mein_event@1w-lg.de und bringt mind. zehn Leute mit
Eintritt frei – Spenden gerne gesehen

Freitag, 4. Dezember, 20.00 Uhr
HAFENNACHT – Chansons mit Seegang – VVK 16 € | AK 19 €

Sonntag, 6. Dezember, 11.00 Uhr
JUTTA BOROWSKI's Nikolaus Familien Konzert-Spaß:
Willewall, Pernilla und das Weihnachtslied - ein Familienmitmachkonzert aus dem Zauberland
1 Erw. / 1 Kind 15 €
Familien-Ticket ab 3 Pers. 25 €,
jeder weitere Erw. 10 €

Samstag, 19. Dezember, 20.00 Uhr
ODET KAFRI & FRIENDS – DRUM THE WORLD
der Dance-Floor glüht – VVK 15 € | AK 18 €

Donnerstag, 31. Dezember, 20.00 Uhr
SILVESTER-PARTY im ONE WORLD –
Alle Infos und Reservierung unter 1w-lg.net

ONE WORLD Ostheide e.V. im Gasthaus Reinstorf
Alte Schulstraße 1, 21400 Reinstorf
0172-5199031 | ☏ 04137-8149490

Spenden-Konto:
ONE WORLD Ostheide e.V.
Sparkasse Lüneburg: DE83 2405 0110 0065 5929 17

www.1w-lg.net www.facebook.com/1WorldOstheide/



AHORN TRAUERHILFE LIPS
Bestattungsinstitut
Ahorn Trauerhilfe Lips GmbH
04131 24330 | ahorn-lips.de

Martin Witthöft
Installateur- u. Heizungsbaumeister

Installateur- und Heizungsbaumeister
Gebäudeenergieberater im Handwerk

Ihr Innungsfachbetrieb in der Ostheide

✔ Badsanierung ✔ Heizungsmodernisierung
✔ Solartechnik ✔ Dachrinnenservice
✔ Holzheizung ✔ Rohrreinigung ✔ Notdienst

Ebstorfer Str. 16 · 29553 Bienenbüttel
✆ *0 58 23 / 64 77*

E-Mail: martin.witthoeft@t-online.de

PRESSETEAM
DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR OSTHEIDE

Verabschiedung des Samtgemeindebürgermeisters

Am 29. Oktober fand die feierliche Verabschiedung des langjährigen Samtgemeindebürgermeisters Norbert Meyer im Schützenhaus Reinstorf statt.
Um 17.45 Uhr holte Jens Layher, Ortsbrandmeister Wendhausens, Herrn Meyer mit dem CCFM, einem Tanklöschfahrzeug für Waldbrände, in Vastorf ab. Man war ihm bis dato noch eine Mitfahrt auf diesem Fahrzeug schuldig geblieben. Die Fahrt nach Reinstorf führte über die Orte der Ostheide. In jedem Ort mit Ortsfeuerwehr schloss sich ein weiteres Feuerwehrfahrzeug der Kolonne an. Gesammelt fuhr die Kolonne um 19.15 Uhr in Reinstorf ein. Dort empfingen Mitglieder der Schützenvereine und der Feuerwehr den Tross mit einem Spalier aus Fackeln. Viele weitere Gäste waren vor Ort.
Es folgten mehrere Reden und Danksagungen an den scheidenden Samtgemeindebürgermeister. Gemeindebrandmeister Olaf Wildung hob in seiner Rede besonders hervor: „Wir als Samtgemeindefeuerwehr Ostheide wissen, was wir an dir hatten. [...] Feuerwehr war für dich immer Chefsache." Er bedankte sich für das stets offene Ohr für die Belange der Feuerwehr. Dabei habe man nicht alles geschenkt bekommen, sondern auch manchmal in der Sache gerungen. Umso mehr war der persönliche Umgang aber immer gut.
Als Abschluss traten die Vereine und die Mitglieder der Feuerwehr Ostheide zu einer Serenade um 21 Uhr an. Bei Fackellicht und Musik wurde Norbert Meyer feierlich verabschiedet.



Norbert Meyer bedankte sich für die Reden und die Verabschiedung



Norbert Meyer wird feierlich verabschiedet

Quelle Text/Bilder: (FF Ostheide - Claas Steinhauer)

Ölspur auf Elbe-Seitenkanal

Zu einer Ölspur auf dem Elbe-Seitenkanal wurden die Feuerwehren Ostheide und Scharnebeck am 10. Oktober um etwa 15.45 Uhr gerufen.
Auf Höhe der Eisenbahnbrücke bei Wendisch Evern sei ein Ölfilm entdeckt worden. Die Polizei war bei Eintreffen der Feuerwehr bereits vor Ort. Von Land aus und zu Wasser erkundeten die Einsatzkräfte die Umgebung. Ein geringgradiger Film (Kraftstoff oder Öl) war auf einer kleineren Fläche auszumachen, jedoch war hier kein Eingreifen erforderlich.
Neben der Ortsfeuerwehr Wendisch Evern war das Mehrzweckboot aus Scharnebeck samt weiterer Einsatzkräfte vor Ort. Insgesamt waren knapp 20 Einsatzkräfte aus der Ostheide und aus Scharnebeck im Einsatz. Um 17.15 Uhr meldeten sich die letzten Einsatzkräfte wieder am Standort.



Das Mehrzweckboot aus Scharnebeck auf dem ESK



Erkundung zu Wasser

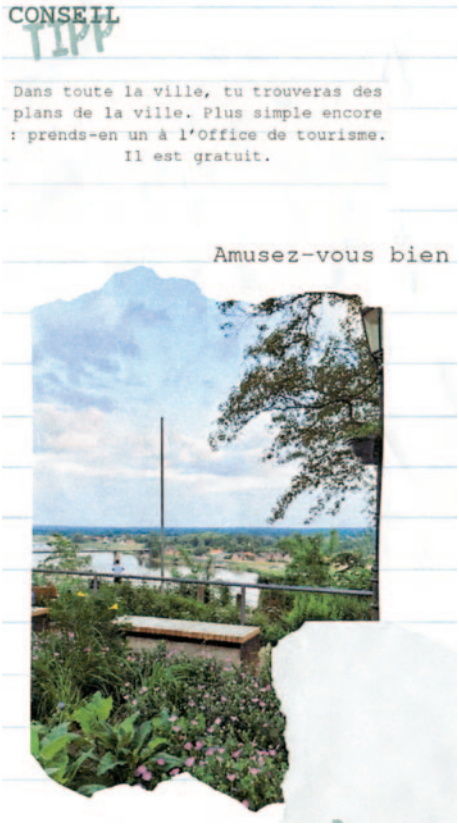
Fotos: siehe Bildquelle (FF Scharnebeck - Natascha Brassat / FF Ostheide - Claas Steinhauer)
Text: FF Ostheide – Claas Steinhauer

Bonjour la France!

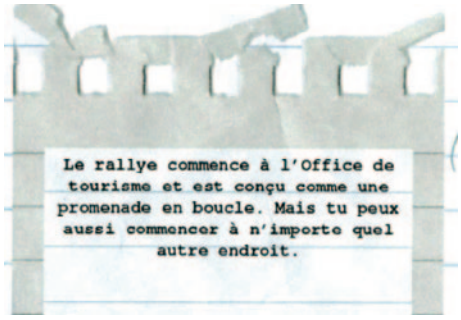
»Freundschaft kennt keine Grenzen« –

Samtgemeinde Ostheide begrüßt Jugendliche und Betreuerinnen und Betreuer aus der Normandie

In den Herbstferien, vom 20.-25.10.26, durfte die Samtgemeinde Ostheide rund 25 Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren, sowie vier betreuende Personen und den Busfahrer aus unserer französischen Partnergemeinde Criquetot-l'Esneval willkommen heißen.
Untergebracht in verschiedenen Gastfamilien, erwartete die französischen Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit vielen gemeinsamen Erlebnissen. Ein Ausflug führte nach Bleckede ins Biosphaerium, in dem es unterschiedliche Stationen mit kleinen Aufgaben gab. Anschließend ging es nach Lüneburg, wo die Jugendlichen ihre Freizeit genießen konnten.



Am Donnerstag ging es nach Wolfsburg ins Phaeno, wo spannende physikalische Experimente zum Ausprobieren auf seine Besucher warteten. Hierzu waren auch die Kinder der Gastfamilien eingeladen und es gab viel zu entdecken, was auch den Erwachsenen Spaß gemacht hat.



Für den Freitag stand Lauenburg, verbunden mit einer Stadtrallye und einer Schifffahrt, auf dem Programm.
Ein besonderer Höhepunkt war sicherlich der anschließende, gemeinsame Abend in der Barendorfer Sporthalle. Mit einem bunten Buffet, zu dem alle Gastfamilien etwas beigetragen haben, mit gegrillten Würstchen und guter Stimmung, wurde gegessen, gelacht, gespielt und gefeiert und wir danken allen, die dazu beigetragen haben, dass der Abend so wunderbar organisiert wurde und alle viel Spaß hatten.
Das Wochenende gehörte den Gastfamilien, die eigene Unternehmungen mit ihrem Besuch geplant hatten, bis die Heimreise nach Frankreich am Sonntagabend angetreten werden konnte
Ein ganz besonderer Dank gilt allen Gastfamilien, die ihre Türen geöffnet und mit viel Herzlichkeit dafür gesorgt haben, dass sich unsere französischen



Gäste willkommen und zuhause fühlen konnten.
Unsere Partnerschaft besteht seit 1979 und damit diese besondere Verbindung auch in Zukunft lebendig bleibt, sollten wir sie gemeinsam pflegen und weitertragen, denn eines hat diese Begegnung wieder einmal gezeigt:
»Freundschaft kennt keine Grenzen«.

Herzliche Grüße, Marion Brohm
(Vorsitzende des Partnerschaftskomitees der Samtgemeinde Ostheide)

Quelle: Text/Bild Brohm

Jubiläen

50 Jahre gemeinsam lachen, gemeinsam gehen,
durch Höhen und Tiefen zueinander stehen.
Möge Sie das Glück begleiten
und Ihnen Gesundheit, Freude und Zufriedenheit bereiten.

Das Niedersächsische Innenministerium, der Rat der Gemeinde, die Verwaltung und alle Mitgliedsgemeinden wünschen den Jubelpaaren alles Gute zu diesem besonderen Jubiläum.



Goldene Hochzeit 4. Oktober 2026:
Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer, Barbara und Theodor Mross, Gemeindebürgermeister der Gemeinde BarendorfJens Könke



Goldene Hochzeit 5. November 2026:
Gemeindebürgermeister der Gemeinde Thomasburg Dieter Schulz, Karin und Heiko Waldschmidt, KV Ulrike Keller, stellv. Samtgemeindebürgermeisterin Marion Brohm



Krüger Feuerschutz
Brandschutz - Service

Verkauf – Montage – Wartung, Feuerlöscher und Anlagen, Rauchabzugsanlagen, Wandhydranten – Versand Groß- u. Einzelhandel

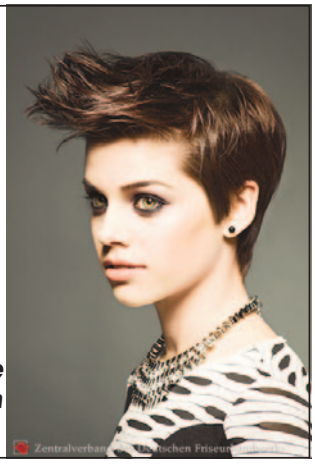
Tel. 0 41 34 / 90 99 779 · Fax 0 41 34 / 90 68 545
Am Kiefernring 10 · 21409 Embsen

Service-Hotline 0 700 67 27 26 37
bundesweit zum Ortstarif

Ihr Damen-, Herren- und Kinderfriseur

Kopf's Haarstudio
Melbecker Straße 21
21407 Deutsch Evern
Tel. 0 41 31 / 79 14 45

www.kopfshaarstudio.de
Jetzt auch Online-Termine möglich





Erlös 100 gemeinnützige Projekte
Quelle: Bild/Text FF Reinstorf Finke





DörferBus – Bürgerbusse

Im Landkreis Lüneburg gibt es sechs Anbieter von Bürgerbussen: Die Bürger*innen im Amt Neuhaus, in Amelinghausen, Bardowick, Bleckede, Ostheide und Scharnebeck können in ihren Gemeinden das ehrenamtliche Angebot von Vereinen und Kommunen nutzen, um zum Arzt, Einkaufen oder Familienbesuch zu fahren.

Der Verein DörferBus Ostheide e.V. wurde am 18. Januar 2018 gegründet. Der Verein organisiert den Einsatz des Fahrzeugs für Fahrten von Berechtigten (Mitgliedern) innerhalb der Samtgemeinde Ostheide und nach Lüneburg.
Nutzen kann den DörferBus: wer in der Samtgemeinde seinen Wohnsitz hat, Mitglied ist und mindestens eine Voraussetzung erfüll:

- 75. Lebensjahr vollendet
- Grad der Behinderung 50%
- Sozialhilfe (versch. Regelsätze)
- Asylbewerber (im Leitungsgesetz)

Fahrtwunsch anmelden:
Dienstag und Donnerstag zwischen 09.30 und 12.30 Uhr unter folgender Tel.-Nr.: 0 15 25 937 64 96

Der DörferBus fährt:
Montag, Dienstag und Donnerstag zwischen 08:00 und 18:00 Uhr.

Der DörferBus Ostheide sucht noch ehrenamtliche aktive Mitglieder. Schnuppern Sie doch gerne einmal rein!

Quelle:
https://www.doerferbus-ostheide.de

Happy Birthday, Niedersachsen! Nachträglich alles Gute zum 80. Geburtstag



Eigentlich sind acht Jahrzehnte für ein Land nicht besonders viel. Für ein Bundesland der immer noch einigermaßen jungen Bundesrepublik aber ist das doch schon ganz ordentlich.
So wie wir es heute kennen – mit seiner fast 48.000 km² großen Fläche und dem Namen „Niedersachsen" – gibt es unser Bundesland erst seit dem 1. November 1946. Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges entschied die damalige britische Besatzungsmacht, dass die bis dahin eigenständigen Länder Hannover, Braunschweig, Oldenburg und Schaumburg-Lippe zusammen das Bundesland Niedersachsen werden sollten. Hannover wurde als Hauptstadt bestimmt. Trotz Gegenwind aus den einzelnen Ländern wurde der Zusammenschluss per Verordnung erlassen. Kurz nach der Gründung ernannte die britische Besatzungsverwaltung den ersten Niedersächsischen Landtag und die erste Wahlperiode begann. Damit war der Grundstein für die Entstehung der heutigen niedersächsischen Demokratie gelegt. Die erste Wahl zum Niedersächsischen Landtag fand am 1. April 1947 statt.
Der erste Ministerpräsident des Landes Niedersachsen wurde Hinrich Wilhelm Kopf von der SPD, der bereits zuvor Ministerpräsident des Landes Hannover war. Er hatte dabei die schwierige Aufgabe des Wiederaufbaus vor sich, da weite Teile des Landes als Folge des Zweiten Weltkriegs noch immer in Trümmern lagen. Außerdem kam hinzu, dass Niedersachsen um fast 1,8 Millionen Flüchtlinge und Vertriebene anwuchs, so dass Wohnraum mehr als knapp war und dringend benötigt wurde.
Inzwischen befinden wir uns in der 19. Wahlperiode und können nicht nur auf 80 Jahre Frieden und Freiheit in Niedersachsen zurückblicken, sondern auch auf (fast) 80 Jahre parlamentarische Demokratie. Da der 75. Geburtstag ein rauschendes Fest war, verzichtete die Landesregierung zum 80. auf eine Party.

Beiträge über die Entstehung und Bilder erhalten Sie mit der Broschüre „1946 – Niedersachsen in seinem Gründungsjahr", welches über die Internetseite https://nla.niedersachsen.de per Download heruntergeladen werden kann.

Quelle: Text: Napoli Bild/Text: landtag_nds, www.niedersachsen.de, Landesarchiv

Im KICK-Ostheide finden Sie

- Beratung für Kinder, Jugendliche und Eltern
- Unterstützung in familiären Angelegenheiten und schwierigen Situationen
- Projektangebote für Kinder und Jugendliche in den Ferien
- Bildungsangebote für Eltern

KICK-Ostheide
Lüneburger Landstraße 7a
21398 Neetze
Tel. 05850 - 472
www.kick-ostheide.de
[Stand: 2026]

Im Auftrag und in Kooperation mit dem Landkreis Lüneburg, Fachdienst Jugendhilfe und Sport

KICK OSTHEIDE

Team

Tim Jarmer-vom Hofe
staatlich anerkannter Sozialpädagoge/ Sozialarbeiter B.A.
vomHofe@kick-ostheide.de

Daniela Narjes
Diplom-Pädagogin
narjes@kick-ostheide.de

Christina Weinhardt
Diplom-Sozialpädagogin
weinhardt@kick-ostheide.de

Vereinbaren Sie einen Termin... Tel. 05850 - 472

...oder kommen Sie einfach vorbei!

Offenes Beratungsangebot

Neetze
dienstags von 16.00-18.00 Uhr
Lüneburger Landstraße 7a
Tel. 05850 - 472

Barendorf
donnerstags von 10.00-12.00 Uhr
Rathaus der Samtgemeinde
Tel. 04137 - 8008 62 oder 04137 - 8008 0

Unsere sozialpädagogische Beratung ist für alle Eltern, Kinder und Jugendlichen offen und kostenfrei. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

KICK OSTHEIDE



Auf ein gutes neues Jahr!

Wir wünschen all unseren Leserinnen und Lesern einen glücklichen und gesunden Start ins neue Jahr! Möge das kommende Jahr Ihnen viel Raum für neue Ideen, berufliche Erfolge und private Glücksmomente bieten. Schön, dass Sie an unserer Seite sind!



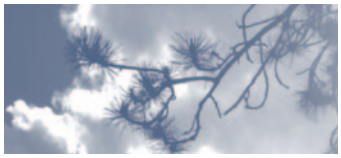
Quelle Bild: Vecteezy.com

Gas- und Wasserinstallation
Bauklempnerei
Sanitärinstallation
Gasheizung
Brennwerttechnik
Wartung und Service
Beratung

HELMUT KLOSE
Gas-, Wasser-installations GmbH

Zum Teich 4
21397 Vastorf / Volkstorf
0 41 31 / 5 93 50

PEHMÖLLER
Bestattungshaus



abschied nehmen – persönlich und individuell

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- eigene Trauerhalle
- individuelle Trauerfloristik
- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Wir sind Tag und Nacht für Sie da!

Bestattungshaus Pehmöller GmbH

Rote Straße 6
21335 Lüneburg
Tel.: 0 41 31 / 4 30 71
www.pehmoeller.de

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der

10. Januar 2027



DIE MEISTEN HÄUSER WERDEN NICHT VERKAUFT, WEIL MAN MÖCHTE.

SONDERN WEIL DAS LEBEN SICH VERÄNDERT.

Wir begleiten Menschen in genau diesen Momenten.

04131 - 76 55 250

Ilmer Weg 23, 21357 Bardowick

